



Aachen

Anna Sandmann und ihr „Once-in-a-Lifetime-Pferd“

Die 30-Jährige ist Teil der deutschen Equipe der Vierspännerfahrer beim CHIO. Das Turnier in Aachen empfindet sie als ganz besonders.



Ein ganz besonderes Gespann: Anna Sandmann und ihr Pferd Freddy. Foto: Michael von Fisenne

**Tobias Röber**

Redakteur | Schwerpunkt: Lokalsport

06:00

[▶ Artikel anhören](#)[🔗 Teilen](#)

Für den Fototermin mit Pferd sucht sich Anna Sandmann ein ganz besonderes Tier aus. Die Wahl fällt auf Freddy, mit dem die 30-Jährige eine ganz besondere

Beziehung verbindet. Ihr erstes Vierspännerturnier überhaupt bestritt sie gemeinsam mit dem Wallach. Das war 2016. In diesem Jahr vertritt Sandmann die deutschen Farben wieder beim CHIO. An ihrer Seite natürlich: Freddy.

Anna Sandmann war seit einigen Jahren nicht mehr in Aachen im Einsatz, 2018 und 2019 zuletzt. Dementsprechend groß war die Vorfreude nun auf das „Weltfest des Pferdesports“, die sich in der Teamgröße widerspiegelt. Zu acht ist die Crew am Montag angereist, seit Mittwoch sind auch Anna Sandmanns Eltern in Aachen.

LESEN SIE AUCH:

[Reicht es dieses Mal zu Platz eins?](#)



ANZEIGE

Vater Christoph Sandmann ist ebenfalls ein erfolgreicher Vierspännerfahrer, hat bisher 14 WM-Medaillen, darunter drei goldene mit dem Team, sowie zwei EM-Medaillen verbucht. Der 58-Jährige wäre auch gerne selbst in Aachen gefahren. „Wir sind natürlich nicht ganz so happy darüber, aber der Bundestrainer hat nun mal so entschieden“, bedauert die 30-Jährige, die in der Equipe startet. „Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr wieder.“ Und dann vielleicht mit einem gemeinsamen Start.

Das „Team Sandmann“ umfasst also nun zehn Leute in den CHIO-Tagen. „Alle wollen mit nach Aachen“, sagt Anna Sandmann und ergänzt: „Es ist ein ganz anderes Gefühl vor so vielen Zuschauern anzutreten. Das haben wir bei anderen Turnieren so nicht.“ Wenn man dann zusätzlich bei einer Siegerehrung ins Stadion fahren dürfe, sei das umso besonderer.

Apropos besonders: Nach dem CHIO ist vor der Europameisterschaft. Die findet in diesem Jahr im September in Löhden statt – der Heimat von Anna und Christoph

Sandmann. Ein weiteres großes sportliches Ziel für die 30-Jährige.

“

„Es ist ein ganz anderes Gefühl vor so vielen Zuschauern anzutreten. Das haben wir bei anderen Turnieren so nicht.“

Anna Sandmann

Deutsche Vierspännerfahrerin

Dass Frauen bei den Vierspännern an den Start gehen, mag für einen Laien selbstverständlich anmuten, ist es aber keineswegs. „Wir haben zwei Frauen unter den Top-Fahrern. Das ist einzigartig“, sagt auch Bundestrainer Karl-Heinz Geiger. In den vergangenen Jahren stand Anna Mareike Meier, besser bekannt unter ihrem Mädchennamen Mareike Harm, im Aachen-Team, diesmal ist die 39-Jährige in der Soers als Einzelstarterin dabei. Und in der Tat: Lediglich in der englischen Equipe steht eine weitere Frau.

Aber warum eigentlich? Sandmann räumt ein, dass es gerade im Marathon auch um Kraft gehe und Männer daher vielleicht im Vorteil seien. Die Frage, ob zu Unrecht so wenige Frauen beim Gespannfahren dabei sind, beantwortet Sandmann dann mit einem sehr deutlichen „Ja“. Müssen sich Frauen ganz besonders durchsetzen? „Nicht mehr“, sagt Sandmann. Sie und Meier hätten seit Jahren mit guten Leistungen überzeugt und sich so den Respekt auch der männlichen Kollegen verdient. Sie möchte andere Frauen ermutigen, sich ebenfalls diesem Sport zu widmen.

Die Wettbewerbe für die deutsche Vierspänner-Equipe beim CHIO starteten am Donnerstag mit der Dressur, die Anna Sandmann als ihre liebste und zugleich stärkste Disziplin bezeichnet. Und es ist die Disziplin, die am meisten trainiert wird. „Das ist die Basisarbeit. Ohne Dressur funktioniert es im Gelände nicht“, erklärt die 30-Jährige.

ANZEIGE

Ihre große Stärke will sie gleich zu Beginn ausspielen. Neben der Dressur fließen noch der Marathon am Samstag in den Wiesen der Soers und zum Abschluss das Hindernisfahren am Sonntag in die Mannschaftswertung ein. Was diese betrifft, stapelt die 30-Jährige eher tief. „Mit den Top ten wäre ich in der Einzelwertung zufrieden“, sagt sie, schiebt aber gleich hinterher: „Wir sind dieses Jahr bisher gut unterwegs.“ Neben Anna Sandmann sind die „Dauerbrenner“ Michael Brauchle (Aalen) und Georg von Stein (Modautal) für das Aachener Nationenpreis-Team nominiert.



„Er ist ein Once-in-a-Lifetime-Pferd.“

Anna Sandmann

über ihr Pferd Freddy

Anna Sandmann fährt übrigens nicht nur Vier-, sondern auch Zweispänner – beides auf höchstem Niveau. Das zeigt die Liste ihrer Erfolge. Im Zweispänner holte sie bei den Weltmeisterschaften 2015 und 2023 Bronze mit der Mannschaft. 2021 war sie besonders erfolgreich. Bei der WM gab es Bronze im Einzel und Silber mit der Mannschaft. Im Vierspänner gab es 2019 Gold und 2023 Silber –jeweils mit der Mannschaft bei der EM. Und bei der Zweispänner-WM Ende August im niederländischen Beekbergen zählt sie sogar mit zu den Favoriten.

Sandmann mag sich daher auch nicht festlegen, ob sie lieber Zwei- oder Vierspänner fährt. „Vierspänner sind nochmal eine andere Herausforderung“, so Sandmann.



Anna Sandmann hat sich in der Männerdomäne längst behauptet. Foto: Michael von Fisenne

Fünf Pferde hat Sandmann mit nach Aachen gebracht. Das sei Standard. Das Quartett für die Dressur steht, Nummer fünf wird dann je nach Disziplin eingewechselt. Auch drei Kutschen sind im Gepäck. Für den Marathon wird eine andere genutzt als für Dressur und Hindernisfahren. Dazu wird eine weitere rein im Training eingesetzt.

Zurück zu Freddy, der selbstredend gesetzt ist. Seit 2013 hat Anna Sandmann ihn, seit 2016 sind sie bei Turnieren unzertrennlich. „Er ist ein ‚Once-in-a-Lifetime-Pferd‘“, sagt die 30-Jährige. Als sie 2016 die ersten Wettkämpfe mit ihm bestritt – damals war Freddy sechs Jahre alt – war er nur in der Dressur im Einsatz. Inzwischen wird er auch in den anderen Disziplinen eingesetzt. Ergo: eine echte Erfolgsgeschichte. Man darf gespannt sein, ob Freddy und Anna Sandmann in Aachen vielleicht sogar fürs Siegerfoto posieren dürfen...

LESEN SIE AUCH:

[Zwischen Jessica und Diallo hat es schnell gefunkt](#)



Lokales

Region Aachen

Aachen

CHIO Aachen 2025

Reit-WM 2026

Reiten

Gespannfahren

ANZEIGE

ANZEIGEN



Limango.De

**Nur heute:
Birkenstock bis
-45%* im Sale**



Audibene Hörgeräte

**Sensations-Hörgerät:
Plötzlich glasklar
verstehen**



Finanzwelt

**Diese KI bringt
riesige Gewinne in
Deutschland**